

**AUF DIESEM FRIEDHOF WURDEN GENERATIONEN
VON JUDEN, DIE SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT IN
GAU-ALGESHEIM UND OCKENHEIM LEBTEN, ZUR
LETZTEN RUHE GELEGT.**

**ALS NACHBARN UND FREUNDE WAREN SIE
ANERKANNT UND GESCHÄTZT.**

**ALS BÜRGER UND VEREINSMITGLIEDER TRUGEN
SIE VIEL ZUM WOHLERGEHEN UND FORTSCHRITT
IHRER HEIMATORTE BEI.**

**PRÄCHTIGE GRABSTEINE MARKIERTEN SEIT
JAHRHUNDERTEN IHRE GRABSTÄTTEN.**

**WÄHREND DER NS-GEWALTHERRSCHAFT UND AUCH
IN SPÄTEREN JAHREN WURDE DER FRIEDHOF
MEHRFACH GESCHÄNDET, DIE MEISTEN GRABSTEINE
ZERSTÖRT UND EINIGE WENIGE AN DIE MAUER
GELEHNT.**

**VIELE JÜDISCHEN BÜRGER WURDEN IN DER SHOAH
ERMORDET, OHNE EINE GRABSTÄTTE ZU FINDEN.**

**DIE TOTEN INNERHALB DIESER ALTEN MAUERN
UND DIE ERMORDETEN OHNE GRÄBER WERDEN
HIER GEEHRT.**

MÖGEN SIE ALLE IHRE EWIGE RUHE FINDEN.

ת נ צ ב ה

**IHRE SEELEN SEIEN EINGEBUNDEN
IM BUNDE DES LEBENS.**

9. NOVEMBER 2008

**DIE BÜRGERMEISTER DER VERBANDSGEMEINDE
GAU-ALGESHEIM, DER STADT GAU-ALGESHEIM,
DER GEMEINDE OCKENHEIM
WALTER NATHAN, CHICAGO, USA,
NACHKOMME DER FAMILIE NATHAN**